



Federführung: Fachbereich Bauverwaltung, Tiefbau und Umwelt

Vorlage

Auskunft erteilt: Frau Janz
Telefon: 02521 29-310

2012/0002
öffentlich

Ausbau des Friesenwegs, Genehmigung des Ausbauplans

Beratungsfolge:

17.01.2012 Ausschuss für Stadtentwicklung, Demografie,
Umwelt- und Klimaschutz

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Friesenweg wird entsprechend der vorgelegten Ausbauplanung als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Für den Ausbau des Friesenwegs ist es nach § 5 des Erschließungsvertrages zwischen der Stadt und der Fa. Grundstücks- und Gebäudemanagement AG vom 17.04.2008 erforderlich ein Bauprogramm für den Endausbau zu beschließen.

Erläuterungen

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Demografie, Umwelt- und Klimaschutz am 13.12.2011 wurde die Verwaltung beauftragt, mit den vorgestellten Planunterlagen zum Endausbau des Friesenweges eine Eigentümerversammlung durchzuführen (vgl. Vorlage 2011/0167).

Die Fa. Grundstücks- und Gebäudemanagement AG als Erschließungsträgerin wird diese Versammlung gemeinsam mit der Verwaltung am 12.01.2012 durchführen.

Der Friesenweg soll verkehrsberuhigt ausgebaut werden. Im Bereich der Mischfläche soll ein graues Pflaster ohne Fase (Kantenanschrägung) im Fischgrätenverband verlegt werden, während im Bereich der Stellplätze ein anthrazitfarbenes Pflaster ohne Fase im Reihenverband verlegt werden soll.

Der Baubeginn ist für das Frühjahr 2012 vorgesehen.

Das Ergebnis der Eigentümerversammlung wird in der Sitzung mündlich vorgetragen.

Anlage/n:

ohne